

# Budgetstrategie 2005

KGRP GF RA Mohr, Mainz

# Budgetstrategie 2005

## Inhaltsübersicht:

- Ermittlung des Erlösbudgets und des krankenhausesindividuellen Basisfallwertes
- Einstieg in die Konvergenzphase
- Simulation Vereinbarung von Mehr-/Minderleistungen vs. Erlösausgleiche

# **Formular AEB, B2**

## **Ermittlung des Ausgangswerts**

1. Erlösbudget für das laufende Jahr

**B1 2004 lfd. Nr. 13**

**veränderter Gesamtbetrag für  
das Jahr 2004 (inkl. Ausgleich)**

# Formular AEB, B2

## Ermittlung des Ausgangswerts

### 2. ./.. Kosten für Zuschlagstatbestände (Nr. 1a)

- Sicherstellungszuschlag
- Zentren und Schwerpunkte
- Mehrkosten aus Abschaffung AiP
- Mittel zur Verbesserung der Arbeitszeit
- Begleitpersonen
- Sonstiges: Besonderheit RLP: Externe Qualitätssicherung

# Formular AEB, B2

## Ermittlung des Ausgangswerts

### 3. +/- Veränderungen Entgelte nach § 6

- Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (NUB)
- Leistungsaus- / -eingliederungen (katalogbedingt)
- Teilmenge der § 6er Entgelte: Besondere Einrichtungen (z. Zt. fehlende Verordnung)

# Formular AEB, B2

## Ermittlung des Ausgangswerts

### 8. Ausgliederung der Ausbildung

- einmalige Ausgliederung 2005
- auf Ortsebene vereinbarte Finanzierung durch Zuschlag (Notwendigkeit der Verhandlung!)
- Gesamtkosten der Ausbildungsstätten und anteilige Ausbildungsvergütungen (Mehrkosten im Verhältnis Schüler : Vollkraft)

# Formular AEB, B2

Ermittlung des Ausgangswerts

9. +/- Bereinigung um enthaltene Ausgleiche

**B1 2004 lfd. Nr. 12  
inkl. BAT – Ausgleich 2003 und 2004**

10. +/- neue Basisberichtigung, ohne  
Ausgleichsanteil

**BAT – Basisberichtigung 2003 und 2004  
ohne BAT - Ausgleich**

# Formular AEB, B2

11. = Ausgangswert des Vorjahres

## Basis für

- **voraussichtliche Leistungsveränderungen**
- **BAT Ost-West-Angleichung**
- **Veränderungsrate 2005**



# Formular AEB, B2

12. +/- voraussichtliche Leistungsveränderungen

**CM (Mehr-/Minderleistungen)**

**x**

**Landesbasisfallwert**

**x**

**21,2% (nur 2005!)**

## Formular AEB, B2

14. + Veränderungsrate nach § 71 SGB V

**0,38% für das Jahr 2005**

Ergebnis:

15. = veränderter Ausgangswert nach § 4 Abs. 4  
KHEntgG

# Formular AEB, B2

Ermittlung des Zielwertes

16. DRG-Erlösvolumen nach Absatz 5 Satz 1

**KH-individueller CM x Landesbasisfallwert  
zzgl. Zusatzentgelte aus E2**

## Formular AEB, B2

Ermittlung des Zielwertes

17. ./.. Abschläge nach § 17b Abs. 1 Satz 4  
KHG

Nichtteilnahme an der Notfallversorgung

**Ergebnis:**

18. = veränderter Ausgangswert nach § 4 Abs. 4  
KHEntgG

## Formular AEB, B2

Ermittlung des Angleichungsbetrags:

19. Zielwert aus lfd. Nr. 18

./. 20. veränderter Ausgangswert

= 21. Zwischenergebnis

x 22. 15% (2005) von lfd. Nr. 21,  
maximal 1% des veränderten  
Ausgangswertes aus lfd. Nr. 15

= 23. Angleichungsbetrag (u. U. gekappt)

# Formular AEB, B2

Ermittlung des Erlösbudgets:

- Addition von verändertem Ausgangswert und Angleichungsbetrag unter Beachtung der Vorzeichen

Anpassung des krankenhausesindividuellen Erlösbudgets an das Zielbudget unter Einbeziehung des Landesbasisfallwertes

# Formular AEB, B2

Ermittlung des Basisfallwertes

27. Erlösbudget aus lfd. Nr. 26

Bereinigung des Erlösbudgets um Tatbestände,  
die nicht mit DRGs abgerechnet werden

28. ./ Erlöse aus Zusatzentgelten

Zusatzentgelte aus E2,  
enthalten auch in B2, lfd. Nr. 16

29. ./ Erlöse für Überlieger am Jahresbeginn

## Formular AEB, B2

Ermittlung des Basisfallwertes:

Division von

31. verändertem Erlösbudget (+/- Ausgleiche)

und

32. Summe der effekt. Bewertungsrelationen

=

33. krankenhausindividueller Basisfallwert

34. nachrichtl.: ohne Ausgleiche und  
Berichtigungen



# Konvergenzphase

- Ziel:  
Angleichung der krankenhausindividuellen Basisfallwerte an den landesweiten Basisfallwert
- Anpassung in 5 Schritten:
  - 2005: 15%
  - 2006: 23,5%
  - 2007: 30,8%
  - 2008: 44,4%

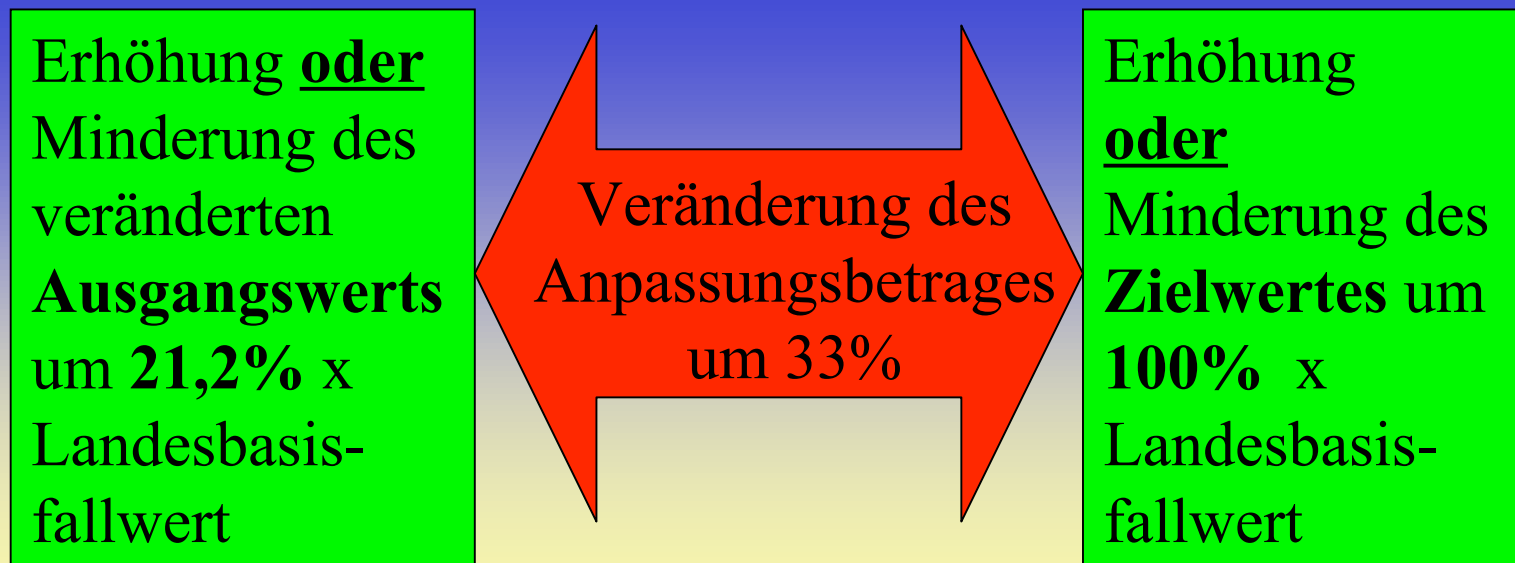
Anpassung unter  
Bezugnahme auf  
das jeweilige  
Vorjahr

# Konvergenzphase

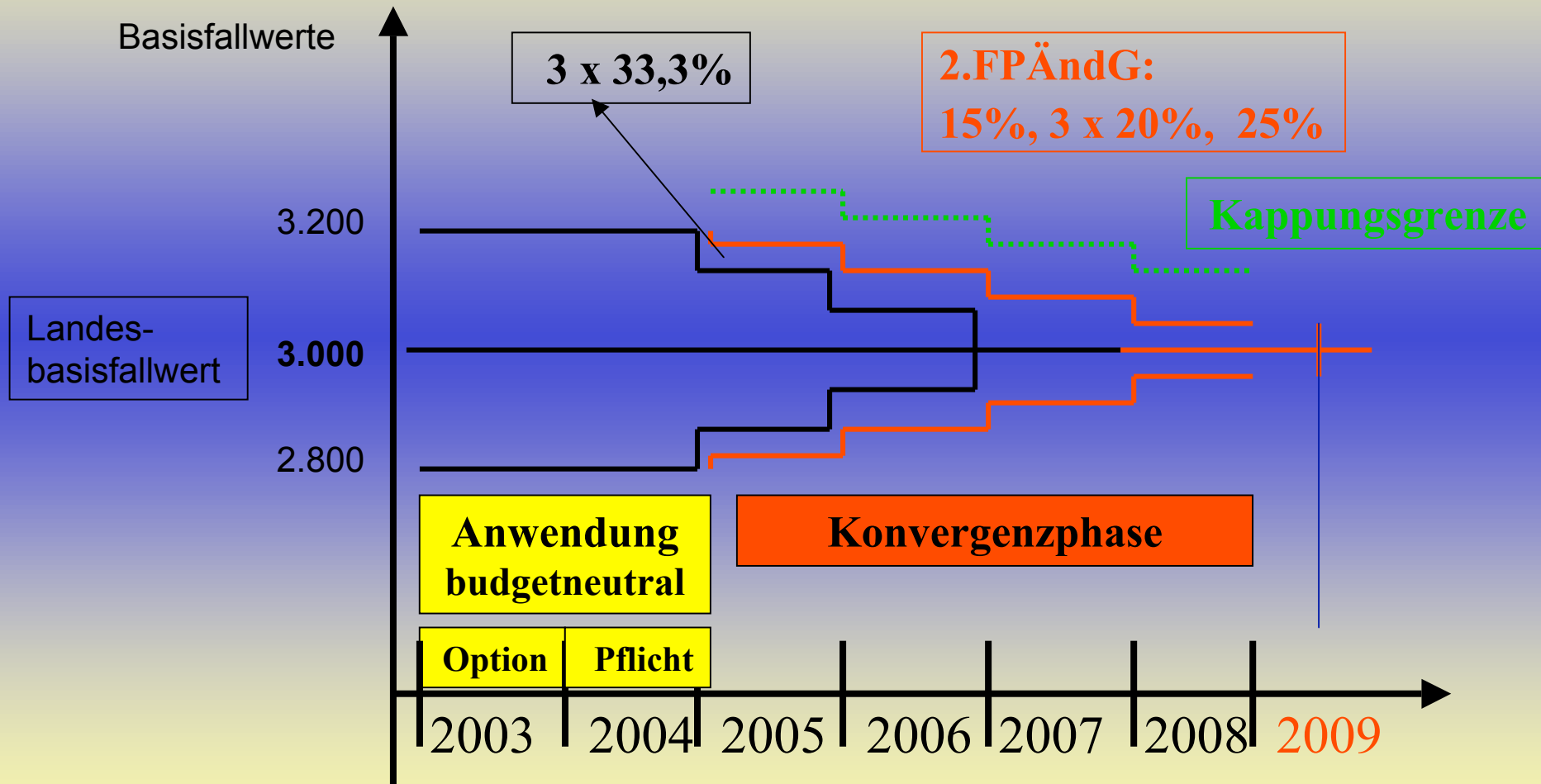
- Start: 01.01.2005
- Auswirkungen:
  - Wegfall der Zwei-Säulen-Theorie
  - keine Kosten- sondern Erlösbetrachtung
  - Leistungsorientierung
  - vorzulegende Unterlagen: AEB (B2, E1, E2, E3.1 – E3.3); Wegfall von LKA und Obergrenze für DRG-Leistungen

# Konvergenzphase

- Leistungsveränderungen  
– zweifache Auswirkungen



# Konvergenzphase



# Konvergenzjahr 2005

**KH - Basisfallwert größer Landesbasisfallwert**

Mehrleistungen  
(Variante 1)

Minderleistungen  
(Variante 3)

Mehrleistungen  
(Variante 2)

Minderleistungen  
(Variante 4)

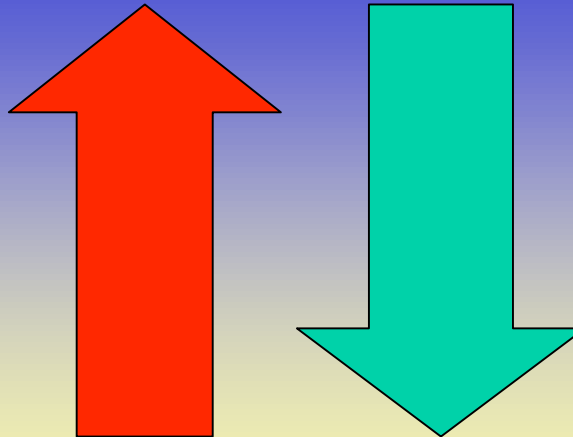
**KH - Basisfallwert kleiner Landesbasisfallwert**

# Konvergenzjahr 2005

- Simulation:
  - KH-Basisfallwert größer Landesbasisfallwert
  - Mehrleistungen

gegenläufige Entwicklung

Erhöhung des  
Ausgangs-  
werts um  
 $21\% \times \text{LBFW}$   
 $\times \text{CM}$



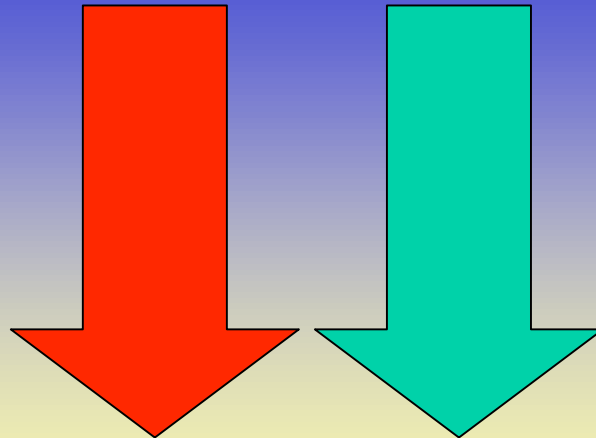
Absenkung des  
Ausgangswerts  
um 15% der  
Differenz zum  
Zielwert (max.  
Obergrenze)

# Konvergenzjahr 2005

- Simulation:
  - KH-Basisfallwert größer Landesbasisfallwert
  - Minderleistungen

parallele Entwicklung

Absenkung  
des Ausgangs-  
werts um  
 $21\% \times \text{LBFW}$   
 $\times \text{CM}$



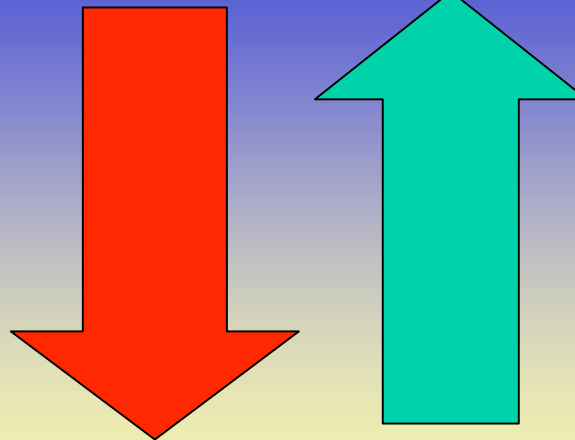
Absenkung des  
Ausgangswerts  
um 15% der  
Differenz zum  
Zielwert (max.  
Obergrenze)

# Konvergenzjahr 2005

- Simulation:
  - KH-Basisfallwert kleiner Landesbasisfallwert
  - Minderleistungen

gegenläufige Entwicklung

Absenkung  
des Ausgangs-  
werts um  
 $21\% \times \text{LBFW}$   
 $\times \text{CM}$



Erhöhung des  
Ausgangs-  
werts um  
15% der  
Differenz  
zum Zielwert

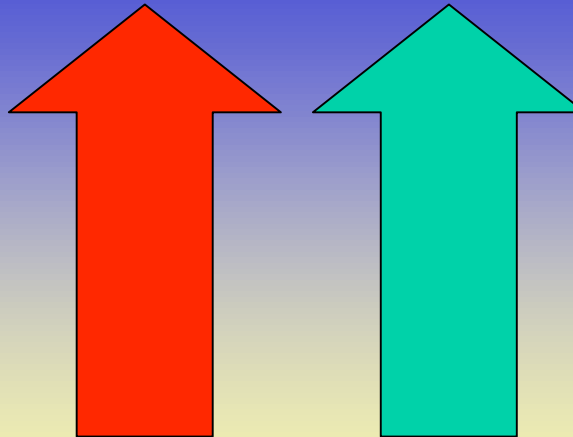


# Konvergenzjahr 2005

- Simulation:
  - KH-Basisfallwert kleiner Landesbasisfallwert
  - Mehrleistungen

parallele Entwicklung

Erhöhung des  
Ausgangs-  
werts um  
 $21\% \times \text{LBFW}$   
 $\times \text{CM}$



Erhöhung des  
Ausgangs-  
werts um  
15% der  
Differenz  
zum Zielwert

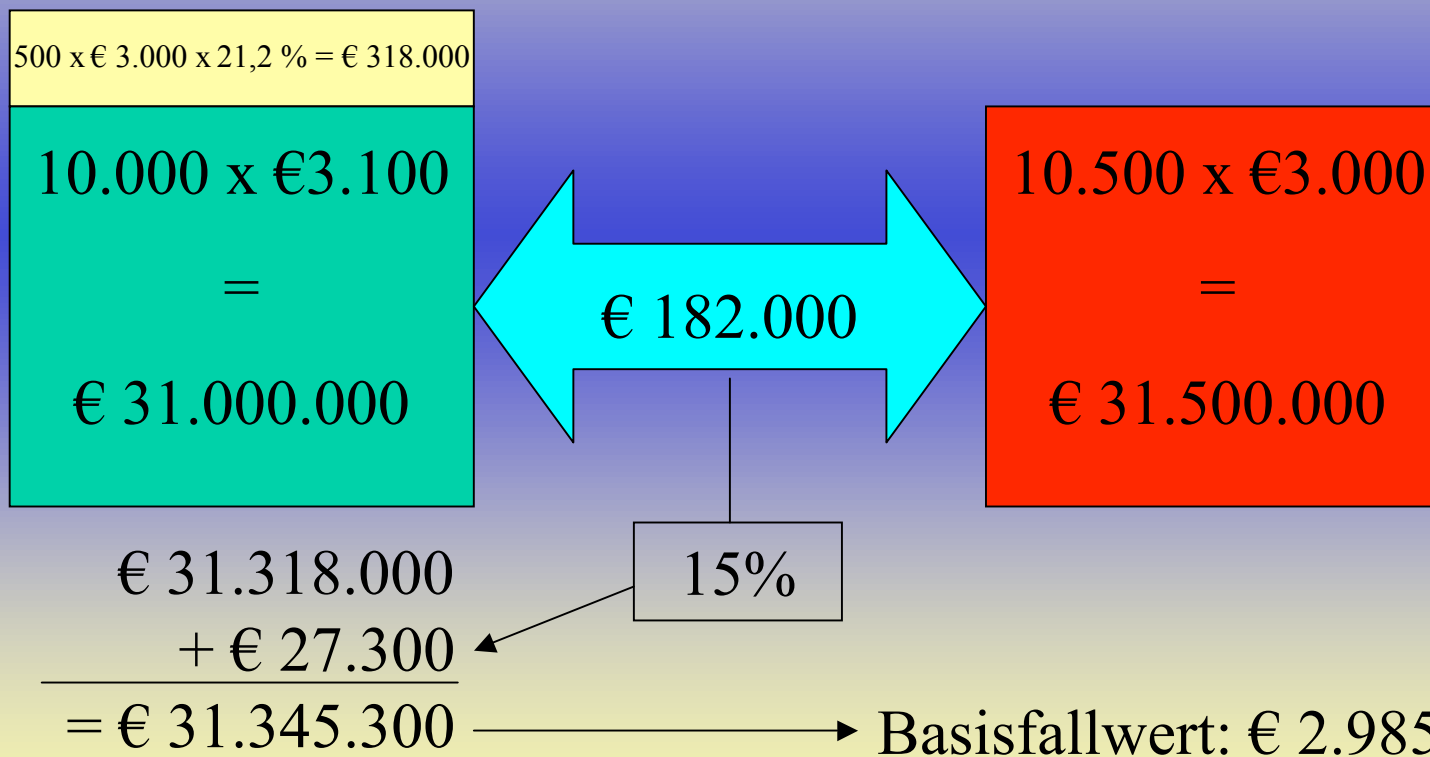
# Konvergenzjahr 2005

Vereinbarung von Mehrleistungen vs.  
Mehrerlösausgleiche (Variante 1)

CM:	10.000
KH-individueller Basisfallwert:	€ 3.100
Mehrleistungen:	500 Punkte
Landesbasisfallwert:	€ 3.000

# Vereinbarung von Mehrleistungen vs. Mehrerlösausgleiche (Variante 1)

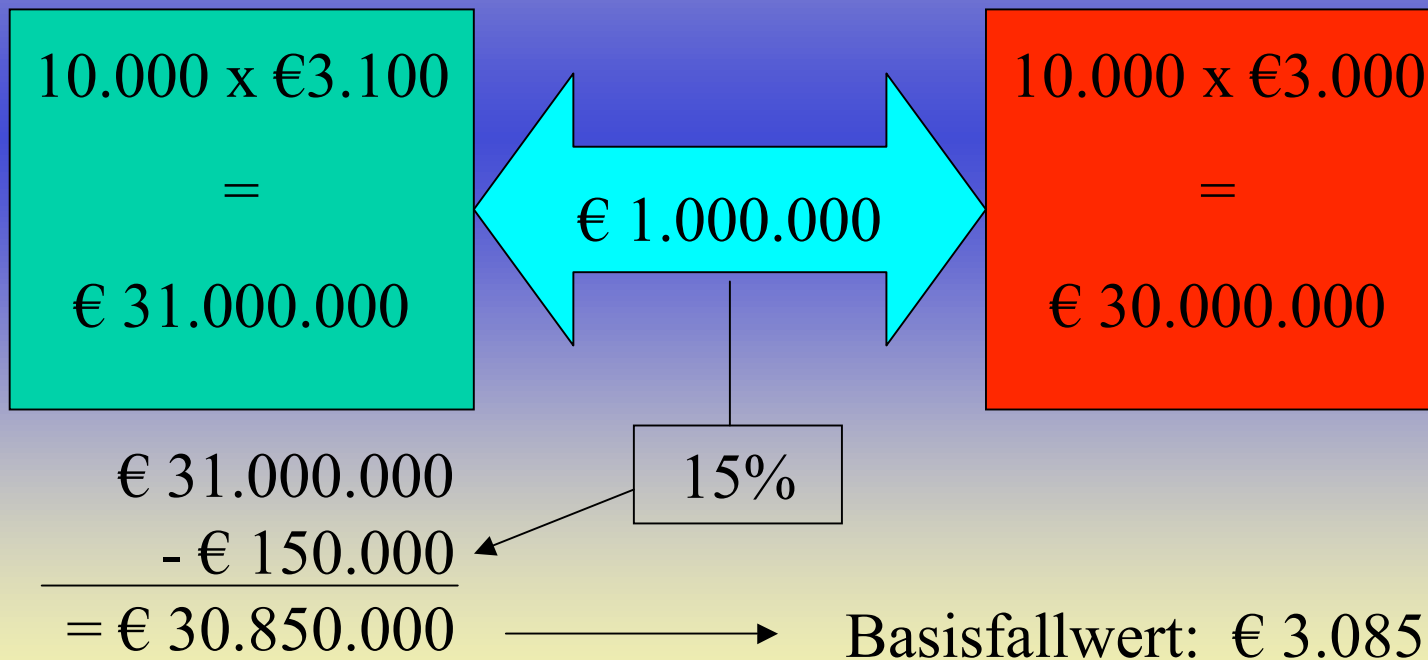
Vereinbarung von Mehrleistungen:



# Vereinbarung von Mehrleistungen vs. Mehrerlösausgleiche (Variante 1)

## Mehrerlösausgleiche:

a) Vereinbarung



## Vereinbarung von Mehrleistungen vs. Mehrerlösausgleiche (Variante 1)

Mehrerlösausgleiche:

b) Ist-Leistungen

Ist-Erlöse:	10.500 x € 3.085=	€ 32.392.500
<u>Vereinbarte Erlöse:</u>	<u>10.000 x € 3.085 =</u>	<u>€ 30.850.000</u>
Mehrerlös:	=	€ 1.542.500
davon verbleiben 35% beim KH:	=	€ 539.875
Ist-Erlöse 2005:		€ 30.850.000
	+	<u>€ 539.875</u>
		€ 31.389.875

## **Vereinbarung von Mehrleistungen vs. Mehrerlösausgleiche (Variante 1)**

Vereinbarung von Mehrleistungen:

€ 31.345.300

Mehrerlösausgleiche:

€ 31.389.875

Differenz:

€ 44.575

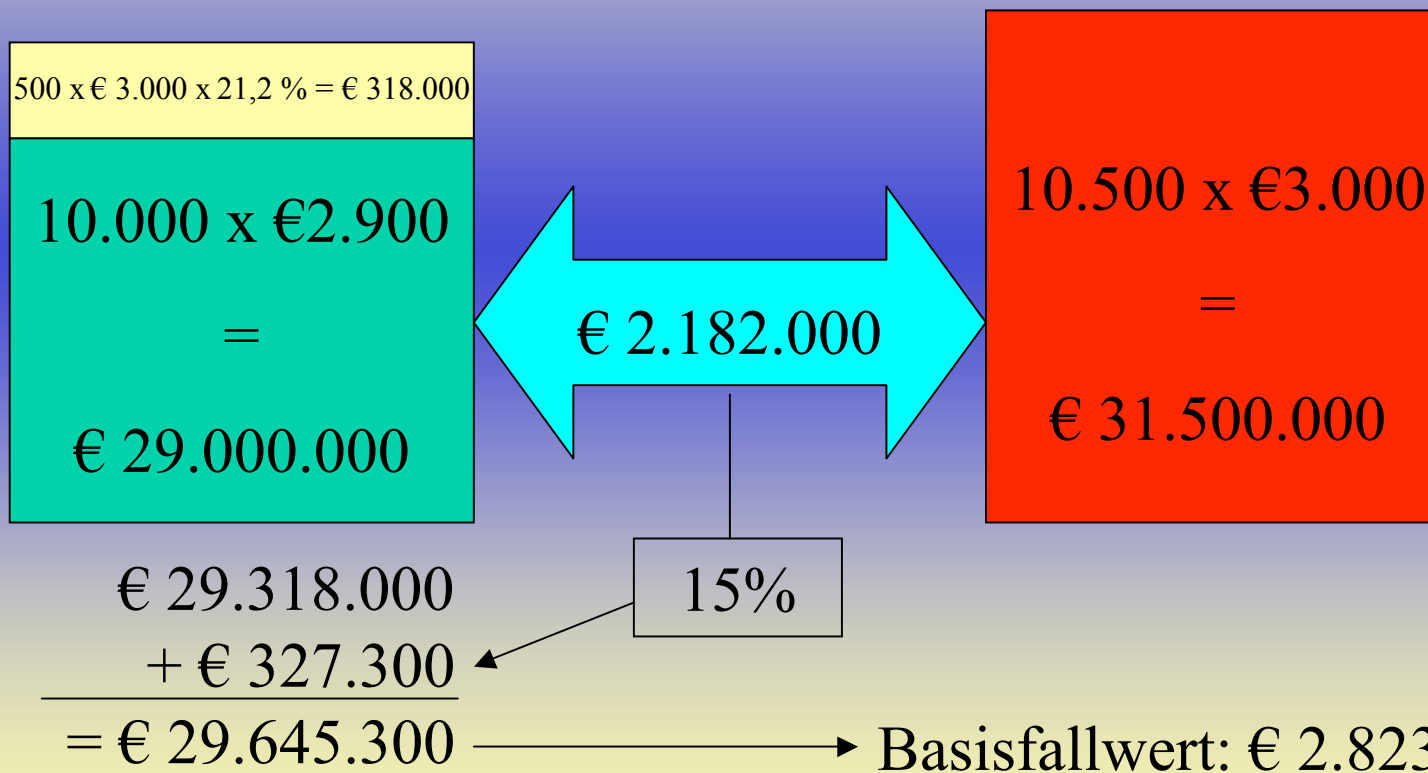
# Vereinbarung von Mehrleistungen vs. Mehrerlösausgleiche

Vereinbarung von Mehrleistungen vs.  
Mehrerlösausgleiche (Variante 2)

CM:	10.000
KH-individueller Basisfallwert:	€ 2.900
Mehrleistungen:	500 Punkte
Landesbasisfallwert:	€ 3.000

# Vereinbarung von Mehrleistungen vs. Mehrerlösausgleiche (Variante 2)

Vereinbarung von Mehrleistungen:

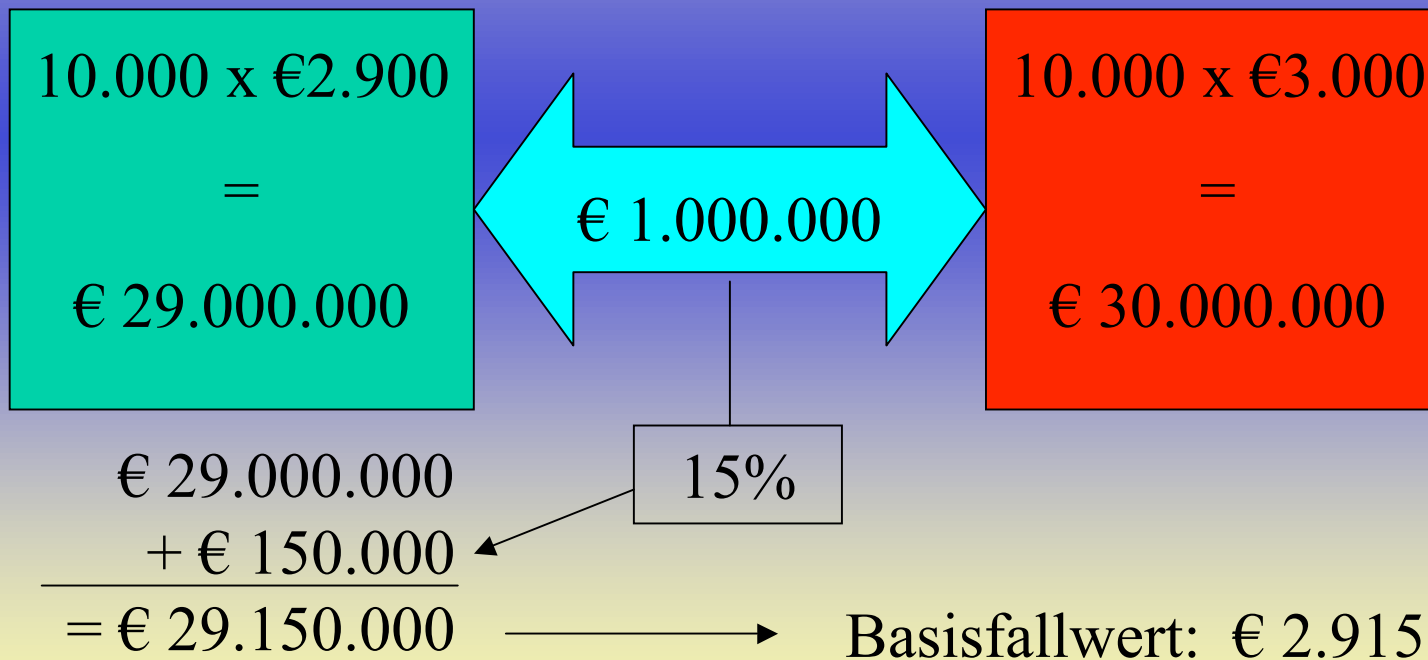




# Vereinbarung von Mehrleistungen vs. Mehrerlösausgleiche (Variante 2)

## Mehrerlösausgleiche:

a) Vereinbarung



## Vereinbarung von Mehrleistungen vs. Mehrerlösausgleiche (Variante 2)

Mehrerlösausgleiche:

b) Ist-Leistungen

Ist-Erlöse:	10.500 x € 2.915 =	€ 30.607.500
<u>Vereinbarte Erlöse:</u>	<u>10.000 x € 2.915 =</u>	<u>€ 29.150.000</u>
Mehrerlös:	=	€ 1.457.500
davon verbleiben 35% beim KH:	=	€ 510.125
 Ist-Erlöse 2005:		€ 29.150.000
	<u>+</u>	<u>€ 510.125</u>
		€ 29.660.125

## **Vereinbarung von Mehrleistungen vs. Mehrerlösausgleiche (Variante 2)**

Vereinbarung von Mehrleistungen:

€ 29.645.300

Mehrerlösausgleiche:

€ 29.660.125

Differenz:

€ 14.825

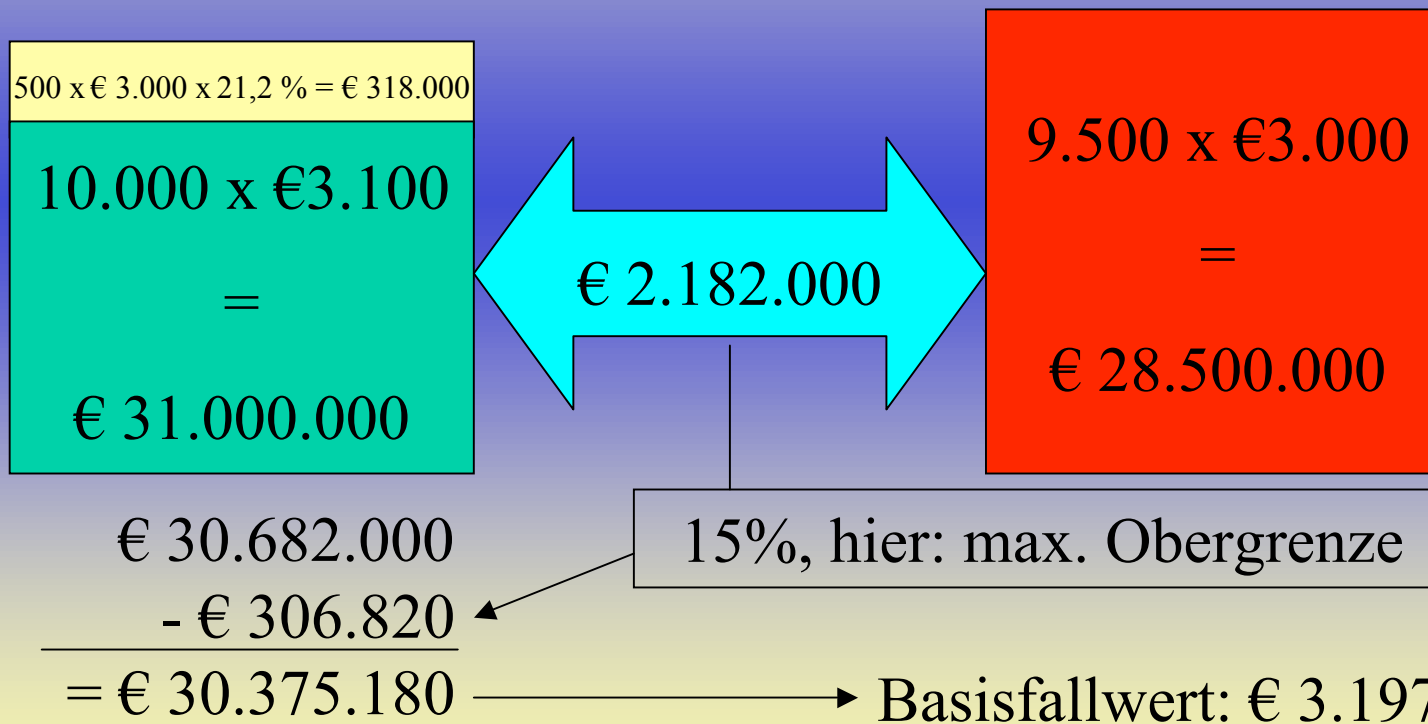
# Konvergenzjahr 2005

Vereinbarung von Minderleistungen vs.  
Mindererlösausgleiche (Variante 3)

CM:	10.000
KH-individueller Basisfallwert:	€ 3.100
Minderleistungen:	500 Punkte
Landesbasisfallwert:	€ 3.000

# Vereinbarung von Minderleistungen vs. Mindererlösausgleiche (Variante 3)

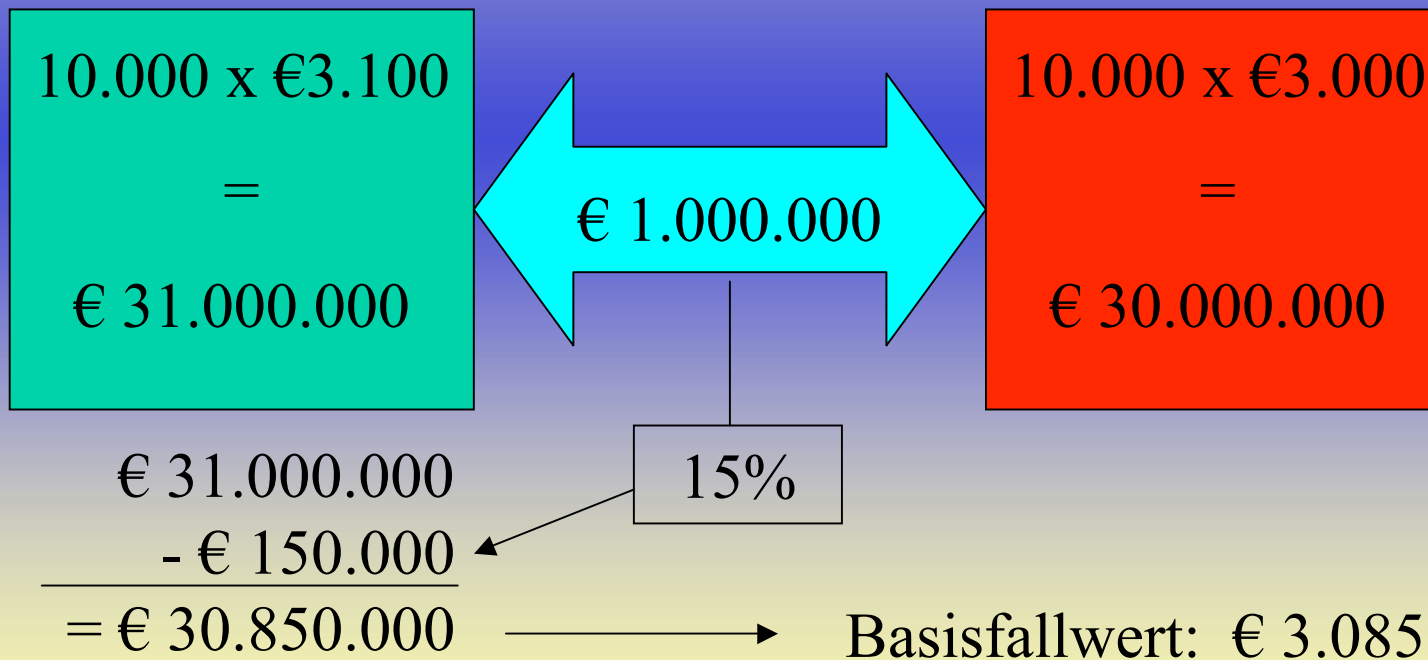
Vereinbarung von Minderleistungen:



# Vereinbarung von Minderleistungen vs. Mindererlösausgleiche (Variante 3)

## Mindererlösausgleiche:

a) Vereinbarung



## Vereinbarung von Minderleistungen vs. Mindererlösausgleiche (Variante 3)

Mehrerlösausgleiche:

b) Ist-Leistungen

Ist-Erlöse:	9.500 x € 3.085=	€ 29.307.500
<u>Vereinbarte Erlöse:</u>	<u>10.000 x € 3.085 =</u>	<u>€ 30.850.000</u>
Mindererlös:	=	€ 1.542.500
Erstattungsbetrag 40% für KH:	=	€ 617.000
Ist-Erlöse 2005:		€ 29.307.500
	+	<u>€ 617.000</u>
		€ 29.924.500

## **Vereinbarung von Minderleistungen vs. Mindererlösausgleiche (Variante 3)**

Vereinbarung von Minderleistungen:

€ 30.375.180

Mindererlösausgleiche:

€ 29.924.500

Differenz:

€ 450.680



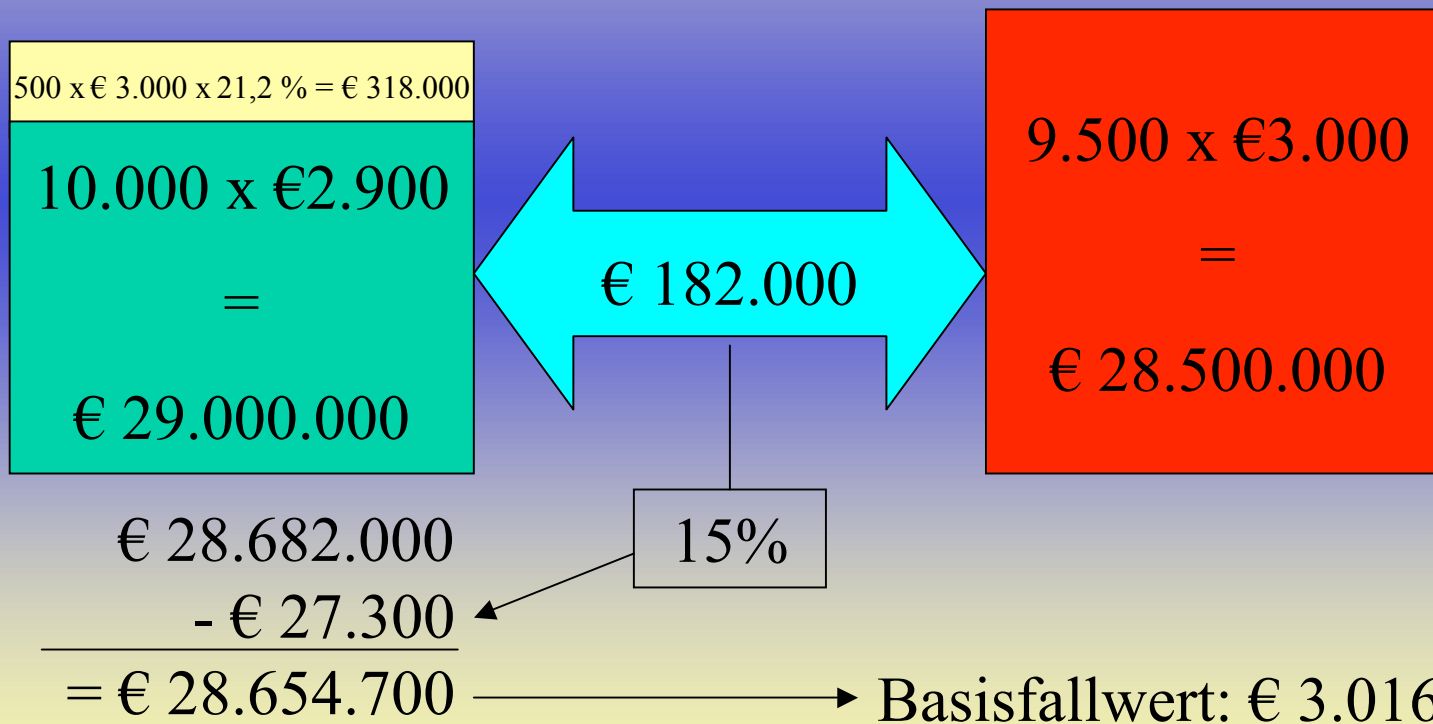
# Konvergenzjahr 2005

Vereinbarung von Minderleistungen vs.  
Mindererlösausgleiche (Variante 4)

CM:	10.000
KH-individueller Basisfallwert:	€ 2.900
Minderleistungen:	500 Punkte
Landesbasisfallwert:	€ 3.000

# Vereinbarung von Minderleistungen vs. Mindererlösausgleiche (Variante 4)

Vereinbarung von Minderleistungen:



# Vereinbarung von Minderleistungen vs. Mindererlösausgleiche (Variante 4)

## Mindererlösausgleiche:

a) Vereinbarung

$$\begin{array}{r} 10.000 \times \text{€}2.900 \\ = \\ \text{€} 29.000.000 \end{array}$$

$$\begin{array}{r} \text{€} 29.000.000 \\ + \text{€} 150.000 \\ \hline = \text{€} 29.150.000 \end{array}$$



$$\begin{array}{r} 10.000 \times \text{€}3.000 \\ = \\ \text{€} 30.000.000 \end{array}$$

15%

→ Basisfallwert: € 2.915

## Vereinbarung von Minderleistungen vs. Mindererlösausgleiche (Variante 4)

Mehrerlösausgleiche:

b) Ist-Leistungen

Ist-Erlöse:	9.500 x € 2.915=	€ 27.692.500
<u>Vereinbarte Erlöse:</u>	<u>10.000 x € 2.915 =</u>	<u>€ 29.150.000</u>
Mindererlös:	=	€ 1.457.500
Erstattungsbetrag 40% für KH:	=	€ 583.000
 Ist-Erlöse 2005:		€ 27.692.500
	<u>+</u>	<u>€ 583.000</u>
		€ 28.275.500

## **Vereinbarung von Minderleistungen vs. Mindererlösausgleiche (Variante 4)**

Vereinbarung von Minderleistungen:

€ 28.654.700

Mindererlösausgleiche:

€ 28.275.500

Differenz:

€ 379.200

## **Strategie: Vereinbarung von Mehrleistungen 2005 oder 2006**

- Entwicklung des Erlösbudgets 2005 am Beispiel 1 (KHBFW > LBFW)
  - bei Vereinbarung von Mehrleistungen:  
€ 31.345.300
  - bei Mitnahme von Mehrerlösausgleichen:  
€ 31.389.875

# Strategie: Vereinbarung von Mehrleistungen 2005 oder 2006

- Entwicklung des Erlösbudgets 2006

– bei Vereinbarung von Mehrleistungen 2006:

Ausgangswert:  $10.000 \times € 3.085$  = € 30.850.000

Mehrleistungen:  $500 \times € 3.000 \times 34,7\%$  = € 520.500

veränderter Ausgangswert: € 31.370.500

Zielwert:  $10.500 \times € 3.000$  = € 31.500.000

Differenz zum Ausgangswert: € 129.500

davon: 23,5% (Anpassung 2006) € 30.692

neues Erlösbudget: € 31.401.192

neuer Basisfallwert: € 2.990,59

# Strategie: Vereinbarung von Mehrleistungen 2005 oder 2006

- Entwicklung des Erlösbudgets 2006
  - bei Nicht-Vereinbarung von Mehrleistungen (I):

Ausgangswert:  $10.000 \times € 3.085$  = € 30.850.000

Zielwert:  $10.000 \times € 3.000$  = € 30.000.000

Differenz zum Ausgangswert: € - 850.000

davon: 23,5% (Anpassung 2006) € - 199.750

neues Erlösbudget: € 30.650.250

neuer Basisfallwert: € 3.065,02



# Strategie: Vereinbarung von Mehrleistungen 2005 oder 2006

- Entwicklung des Erlösbudgets 2006

- bei Nicht-Vereinbarung von Mehrleistungen (II):

Mehrerlöse:

Ist-Abrechnung:      10.500 x € 3.065                      = € 32.182.500

Vereinbart:              10.000 x € 3.065                      = € 30.650.250

Mehrerlös                      500 x € 3.065                      = € 1.532.250

davon 35% für das KH    € 536.288

Gesamterlöse für das KH 2006 nach Ausgleichsberechnung:

€ 31.186.538

## **Strategie: Vereinbarung von Mehrleistungen 2005 oder 2006**

Vereinbarung von Mehrleistungen:

€ 31.401.192

Mehrerlösausgleiche:

€ 31.186.538

Differenz:

€ 214.654

# Konvergenzjahr 2005

- Betrachtung sonstiger Entgeltarten
  - Zusatzentgelte:

werden in Konvergenzmechanismus mit einbezogen

- Entgelte nach § 6 Abs. 1 und/oder Abs. 2:

werden vor Anwendung des Konvergenz-  
mechanismus ausgegliedert

2006 ff: je nach Katalogänderung erfolgt erneute  
Leistungsverlagerung

# Konvergenzjahr 2005

- Entgelte nach § 6 KHEntgG
  - Besondere Einrichtungen
    - Fortgeltung der 2-Säulen-Theorie
    - Vorlage von Obergrenzenschema und LKA
    - Realisierung von Ausdeckelungstatbeständen gemäß § 6 BPflV
    - Ausgleichsmechanismen gemäß §§ 11, 12 BPflV
    - momentan noch fehlende Rechtsverordnung

# Konvergenzjahr 2005

- Entgelte nach § 6 KHEntgG
  - Neue Untersuchungs- und Behandlungsmethoden (NuB)
    - im Leistungskatalog der GKV enthalten
    - noch nicht sachgerecht mit DRG oder ZE abgebildet
    - zeitliche Befristung, fallbezogene Kalkulation
    - Einholung der Information bis 31.10., ob NuB sachgerecht abgerechnet werden kann
    - Meldung der vereinbarten Entgelte (Art, Höhe, Kalkulationsunterlagen) an InEK

**Vielen Dank für Ihre  
Aufmerksamkeit!**